Karlshot

Kaiserbad

tl. Hospiz II Zum Anker Metropole

menwäsche helmstraße zu tragen Schönheit

nach Mas

eister 00

nstr.8 Theater. Taurenstrassa l he Spielplan e Herz" g in 6 Aktem otiven m Hauff. inwald. Austr lien

5 Akten Patachon

81/4, 81/2. 3 Uhr.



# Wiesbadener Bade-Blaff

### Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M. Einselne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10 In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen Ampruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anseigenpreise für Wesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzelle R. Pfg. 20, die 60 mm breite Reklameselle R. Pfg. 40, die 64 mm breite Reklameselle R. Pfg. 50 u. 80, Finans., Vergnägungs- u. auswärtige Anseigen R. Pfg. 25, 60, 10 u. R. H. 1.-... / Pår Anseigen an bestimmt vorgeschriebenen Cagen wird keine Gewähr übernommen. / Anseigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

- Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 3690. -

#### Mittwoch, I. April 1925.

59. Jahrgang

Die Programme für Kurhaus und Theater belinden sich auf Seite 2

#### 33. Konferenz des Verbandes der deutschen Städtestatistiker am 1. und 2. April in Wiesbaden.

Am heutigen Tage versammeln sich die Mitglieder des Verbandes der deutschen Städtestatistiker im Bürgersaal des Rathauses zu ernsten und wichtigen Verhandlungen. Während sonst die Konferenz gewissermaßen den Abschluss des Sommers bedeutete und stattzufinden pflegte, wenn die kürzer werdenden Tage den nahenden Winter anzeigten, ist sie diesmal in den Frühling gelegt, denn sie stellt den Auftakt dar zu einer ungewöhnlich emsigen Tätigkeit, zur Volks-, Berufs- und Betriebszählung, die am 16. Juni 1925 im ganzen Deutschen Reiche vorgenommen werden soll. Gesetzlich liegt die Ausführung der Zählung den Gemeindebehörden ob und innerhalb dieser den städtestatistischen Amtern; die Vorbereitung und Leitung der Zählung, sowie die Hauptsache, die Verarbeitung und Ausnützung des gesammelten statistischen Materials, ist im wesentlichen Aufgabe der statistischen Landesämter, in letzter Linie des Statistischen Reichsamts. So nehmen denn auch die Präsidenten dieser Amter mit ihren Fachreferenten an der Tagung teil, damit die unbedingt erforderliche Einheitlichkeit und Gleichmäßigkeit auch in mündlichem Meinungsaustausch und persönlicher Auskunfterteilung noch besonders betont und gesichert wird.

Wie lebhaft das Interesse an dem grossen statistischen Werk der Zählung ist, geht daraus hervor, dass sich eine Reihe von Vertretern statistischer Ämter des Auslands an der Tagung beteiligen werden.

Den Stunden ernster wissenschaftlicher Arbeit sollen Stunden der Erholung in geselligem Zusammensein, im Besuch des Kurhauses und des Staatstheaters, in der Besichtigung des Kochbrunnens und des Kaiser Friedrich-Bads folgen.

So heisst denn die Bäderstadt Wiesbaden die Gäste aus Nah und Fern herzlich willkommen; mögen die Tage des Zusammenseins zu aller Zufriedenheit aus-

#### Theater und Kunst in Wiesbaden.

Staatstheater. Als nächste Neustudierung des Schau-— Staatstheafer. Als nächste Neustudierung des Schauspiels geht am Samstag, den 4. April im "Kleinen Haus" Hebbels bürgerliches Trauerspiel "Maria Magdalene" unter der Ragie Dr. Wolff von Gordons in Szene. — In der für nächsten Sonntag, den 5. April in Aussicht genommenen ersten Aufführung der grossen russischen Volksoper "Boris Godunow" von Mussorgsky ist fast das gesamte Opernpersonal beschäftigt. Auch die kleinsten Partien sind der Bedeutung des Werkes entsprechend mit ersten Fachvertretern

besetzt. Eine ganz besonders umfassende und schwierige Aufgabe fallt dem Chor zu. Der Vorverkanf der ausser Stammreihe stattfindenden Auffährung hat begonnen.

#### Das Neueste aus Wiesbaden.

Einen Lichtbildervortrag über das deutsche Luftschiff in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft hielt Marinebaurat Engberding im Kurhaus am Sonntag. In zweieinhalbstündigen freien Ausführungen gab er einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Luftschiffs von den primitiven Freiballons der älteren Zeit zu den Fesselballons und den drei grossen Systemen Parseval, Zeppelin und Schütte-Lanz. Sehr instruktiv wurde an Hand ausgezeichneter Lichtbilder die technische Einrichtung geschildert, auch einiger ausländischer Neuerungen, wie der Einführung des Helium genannten Edelgases in Amerika und der zur Verankerung der Luftschiffe dienenden Türme in England, Erwähnung getan. Der Redner betonte, dass für die Zukunft für Deutschland nicht das Kriegsluftschiff, sondern lediglich das Verkehrsluftschiff in Frage komme, dessen Schnelligkeit, luxuriöse Einrichtung und Rentabilität er mit beredten Worten pries. Von ausserordentlicher Schönheit waren die zahlreichen Lichtbilder. Den Schluss der anregenden Veranstaltung bildete die Vorführung eines Films, der das Luftschiff über Städten und Landschaften

#### WILHELMSTRASSE 36

PARK-KAFFEE PARK-BAR PARK-CABARET PARK-TABARIN

FÖHREND FÜR WIESBADEN

Ein Abgesandter deutscher Hoteliers bei Coolidge, Im Vorjahre haben sich die grossen deutschen Hotels zu einer Arbeitsgemeinschaft der internationalen Grosshotels Deutschlands zusammengeschlossen. Die Arbeitsgemeinschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht, die durch den Krieg abgerissenen Fäden und Verbindungen der deutschen Hotels mit der internationalen Fremdenwelt wiederherzustellen, insbesondere geht das Bestreben dahin, die Beziehungen zu Amerika, die vor dem Kriege sehr eng waren, wieder zu sichern. Zu diesem Zweck ist als Delegierter der Arbeitsgemeinschaft Generaldirektor Georges Gottlob (Frankfurter Hof, Frankfurt am Main) nach Amerika entsandt worden. Herr Gottlob hat Amerika bereist. Seine Berichte sind sehr zuversichtlich. Eine Reihe von Abschlüssen ist erfolgt, freundschaftliche Abmachungen mit den grossen Reisebüros sichern dem deutschen Reiseverkehr die Ankunft vieler amerikanischen Reisenden für den Sommer. In den letzten Tagen ist Generaldirektor Gottlob in Washington gewesen und ist dort vom Präsidenten Coolidge empfangen worden.

Das nächste Orgelkonzert in der Marktkirche ist für Mittwoch, den 8. April, 6 Uhr vorgesehen.

Wiesbaden als Kongreßstadt. Nach einer Meldung der T.-U. wird hier der Landkreistag und der Verein der preussischen Landräte am 2. Juni eine Tagung abhalten. Man rechnet mit der Anwesenheit von 400 Landräten hier. Im Anschluss an die Tagung findet eine Studienfahrt auf dem Rhein statt, bei der Vorträge über Weinbau, Steuern und Zölle auf Wein gehalten werden. Es ist ein Empfang im Kurhaus durch

die Stadt vorgesehen. Verbesserung der Frühverbindung Koblenz-Wiesbaden-Frankfurt a. M. Die Industrie- und Handelskammern Wiesbaden und Koblenz hatten sich für eine Verbesserung der Frühverbindung Koblenz-Wiesbaden-Frankfurt a. M. eingesetzt. Die Reichsbahndirektion Mainz hat sich nunmehr wie folgt hierzu geäussert: Die Herstellung einer beschleunigten Frühverbindung Koblenz-Frankfurt a. M. wird sich zunächst für die Zeit vom 5. Juni bis 30. September ds. Js. ermöglichen lassen. Der Zug soll als Eilzug 298 rechtsrheinisch geführt werden, Koblenz ab 7:09, Frankfurt a. M. an 9:56 vormittags. Halte sind in Aussicht genommen in Niederlahnstein, Oberlahnstein, St. Goarshausen, Assmannshausen, Rüdesheim, Eltville, Wiesbaden, Biebrich Ost, Mainz-Kastel und Höchst. Der Rückzug E. 297, der in Frankfurt a. M. günstige Anschlüsse von Nürnberg und München über Stuttgart erhält, soll in Frankfurt a. M. um 9.00 abends abfahren und um 11.44 abends in Koblenz H eintreffen,"

Autoomnibusverbindung Wiesbaden-Schierstein. Der Fahrplan wird ab 5. April um einige Fahrten vermehrt, deren Plan in den nächsten Tagen veröffentlicht wird. Schon jetzt wird bekanntgegeben, dass die Abfahrtzeiten ab Wiesbaden, welche bisher jeweils 20 Minuten nach der vollen Stundenzeit lagen, auf 15 Minuten nach der vollen Stundenzeit festgelegt sind. Ausserdem werden ermäßigte Familienmonatskarten für 10 Einzelfahrten ausgegeben.

Schachturnier im Kurhaus. Der Grossmeister Nimzowitsch ist leider am Erscheinen verhindert, so dass es bei einem Vier-Meisterturnier verbleibt, es nehmen daran teil: 1. Dr. M., Euwe (Rotterdam), 2. F. Sämisch (Berlin), 3. G. Schories (Wiesbaden), 4. R. Spielmann (Wien). Anfang Samstag, den 4. April, vormittags 10 Uhr im kleinen Saal des Kurhauses. Dauer des Turniers vermutlich vom 4. bis zum 13. April. Eintritt:

Tageskarten 2 Mk., Dauerkarten 10 Mk. Tageskarten 2 Mk., Dauerkarten 10 Mk.

— "Das Genie und seine Krankbeit". Ueber dienes Thema wird Privatdozent Dr. W. Riese (Frankfurt a. M.) auf Kinladung der Bücherstube am Museum am Montag. den 6. April, abends 8 Uhr. in deren Räumen sprechen. Dr. Riese, dem ein vorzüglicher Ruf als Redner vorausgeht, wird in dem kranken Genie eines van Gogh, Dostojewsky und Nietzsche sein Thema zu belegen versuchen.

#### Neues vom Tage.

- Einstein-Ehrung. In Buenos Aires ist Professor Einstein auf der Universität feierlich empfangen worden. Dem Empfang wohnten der Unterrichtsminister, der Inneuminister und zahlreiche prominente Persönlichkeiten bei Nach den Begrüssungsreden hielt Professor Einstein einen Vortrag in französischer Sprache über das Prinzip seiner Theorien.

#### Konzert des Vereins der Künstler und Kunstfreunde.

Für das neunte Konzert des "Vereins der Künstler und Kunstfreunde", das am Montag im Kasinósaal statifand, war die Ausführung den Herren Eduard Zuckmayer aus Mainz (Klavier) und Philipp Dreisbach aus Stuttgart (Klarinette) übertragen worden. Herr Zuckmayer ist ja in diesem Verein als vorzüglicher Pianist und Kammermusikspieler bestens bekannt. Auch an diesem Abend erwies es sich wieder, dass er über das technische Rüstzeug in seinen mannigfachen Ausstrahlungen mit sicherer Hand spielend verfügt. Seine Tongebung ist von beseelter Wärme. Alles dies gilt bei dem Künstler nirgends als Selbstzweck, es wird nur in den Dienst des Ausdrucks gestellt. Die "15 Variationen und Fuge op. 35 (Eroica)" von Beethoven waren in Ton und Stimmung glücklich getroffen; der Vortragende hatte sich ganz in die Ideenwelt des Werkes eingestellt und brachte mit innerer Anteilnahme, nachdenkend und nachdichtend, das Stück zu restloser

Herr Dreisbach, den wir vor Jahren schon einmal anlässlich des Brahmsfestes hier hörten, ist auf seinem Instrument ein Meister ersten Ranges. Dass er die Technik vollendet beherrscht, ist ja bei einem solchen Künstler selbstverständlich. Wie vornehm der Ansatz, wie rein und edel der Ton! Solch ein verhauchendes, verlöschendes Pianissimo, wie es Herr Dreisbach seinem Instrument zu entlocken versteht, wird man selten wieder hören. Und welches Ebenmaß, welche Ausgeglichenheit zwischen den beiden Registern des Instrumentes. Im Verein mit Herrn Zuckmayer spielte Herr Dreisbach zunächst die B-dur-Sonate aus op. 120 von Brahms, eines der schönsten, wenn auch nicht der tiefsten Werke des Meisters. Der durchweg idyllisch-elegische Charakter kam voll zur Geltung, reichste und reinste Poesie lag über der Wiedergabe. Den Schluss des Abends bildete die B-dur-Sonate op. 107 von Reger. Das Werk, wenn auch nicht in allen Teilen gleichwertig, ist klar geformt und enthält vieles, das durch eindringlichsten Stimmungsgehalt gefangen nimmt. Das Adagio bietet in besonderer Weise Gemütvolles, Inniges und Minniges. Die Zuhörer zeichneten die beiden Künstler durch herzlichsten Beifall aus.

### Der Maskenwagen der Holtorftruppe.

Von Wolfgang Goetz.

Zum Gastspiel im Staatstheater am Donnerstag, den 2. April: "Die Komödie der Irrungen".

Es ist noch nicht viel über 100 Jahre her, dass die ersten stehenden Bühnen eingerichtet wurden. B's dahin zogen die Schauspielertruppen mit ihren Thespiskarren durch die Lande. Die grossen und grössten M'men, allen voran die tapfere Sächsin Friederike Karoline Neuberin bis hin zum ersten gewaltigen Tragöden Konrad Ekljof führten ihr unstetes Leben; von ihren jammervollen Nöten wissen wir zu unserer bitteren Scham übergenug, sei es, dass uns die armen Wanderer selber davon erzählen, sei es, dass Holtei in seinem-mehr als liebenswürdigen Roman vom "letzten Komödianten" die Romantik dieser Vaganten-Existenzen künstlerisch formte, Als dann die stehenden Bühnen in fast jedem grösseren Gemeinwesen eingerichtet wurden, verklang dieses Abenteuer; was übrig blieb, war die "Schmiere": Da war von Kunst keine Rede mehr. Die stehende Bühne musste im Verlauf der Zeit ihre Nach-

#### Kurhaus Wiesbaden

Mittwoch, den 1. April 1925.

Nachmittags 4 Uhr:

#### Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters (Dutzendkarten haben Gültigkeit)

Leitung:

#### Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu "Der Cadi".	A. Thomas
2. Fantasie aus "Ernani"	G. Verdi
3. Abendmusik	
4. Veilchen am Wege, Walzer	
5. Ouverture zu "Sylvana" .	C.M. v. Weber
6. a) Herzwunden, b) Letzter	
7. Pantasie caprice	

Abends 8 Uhr im Abonnement:

#### Wagner-Liszt-Abend des städtischen Kurorchesters

(Dutzendkarten haben Gültigkeit) Leitung:

#### Musikdirektor H. JRMER

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zu "Rienzi"				R.	Wagner
2.	Les Préludes, symphonische	Di	cht	ung	3	F. Liszt
3.	Vorspiel zu "Lohengrin" .	*			R.	Wagner
4.	Tasso, Lamento e trienfo,					
	symphonische Dichtung					F. Liszt
5,	Ouverture zu "Tannhäuser"				R.	Wagner

#### Wochenübersicht

Donnerstag, den 2. April 8 Uhr im grossen Saale:

#### VII. Volks-Symphoniekonzert

Preitag, den 3. April

4 und 8 Uhr:

#### Abonnements-Konzerte

Samstag, den 4. April

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzerte

Sonntag, den 5. April

Nachmittags 21/2 Uhr im grossen Saale:

Turnsportliche Veranstaltung des 9. Kreises der deutschen Turnerschaft

8 Uhr:

#### Abonnements-Konzert

Täglich:

Bootfahrten auf dem Kurhausweiher

#### Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus 

Mittwoch, den 1. April 1925. 86. Vorstellung.

20. Vorstellung. Stammreihe A.

Rigoletto

Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdt.

Personen:

100	Der Herzog von mantua			A.1		4		Fritz Scherei
В	Rigoletto, sein Hofnarr		1	35		16	10	. N. Geisse-Winkel
	Gilda, dessen Tochter	200				Y.	?	M. Goldberg-Thiele
	Graf von Monterone .							
	Graf von Ceprane							. Andreas Bocker
Ю	Die Gräfin von Ceprar	00,	15	seir	1e	G	6-	
Н	mahlin	300			Ψ.	25		Paula Erichsen
1	Marullo, Kavalier			3				Ferd. Wenze
	Borss, Kavalier		2					
	Sparafucile, ein Bravo							A. Nosalewicz
	Maddalena, seine Schwes	ter		4				Lilly Haas
1	Giovanna, Gildas Gesells	cha	tft	eri	n			. Elisabeth Schmidt
	Ein Offizier der Hellebar	die	erv					. Heinrich Preuss
li i	Ein Page der Herzogin	36						Eva Papsdorf
Б	Herren u. Damen vom Ho	fe.	P	age	m.	He	640	akaien, Hellebardiere
j	Die Handlung spielt in Zeit: Da	de	r	St	adt	M	far	ntua und Umgegend
	Akt 1: Perigordino,			ue	1.80	e,	au	sgeführt vom Ballett

#### Wochenspielplan des Staatstheaters Grosses Haus

Donnerstag, den 2. April, bei aufgeh. Stammkarten:

Die Fledermaus

Anfang 7 Uhr.

Freitag, den 3. April, Stammreihe O:

Judith

Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 4. April, Stammreihe D

Tiefland

Anfang 7 Uhr.

Sonntag, den 5. April, bei aufgeh. Stammkarten:

Zum ersten Male:

Boris Godunow Anfang 61 , Uhr.

#### Staatstheater Wiesbaden Kleines Haus

Mittwoch, den 1. April 1925.

19. Vorstellung. 84 Vorstellung.

Stammreihe VI.

Kreuzfeuer Lustspiel in drei Aufragen von Rudolf Preaher und Lee Walther Stein.

In Szenc gesetzt von Max Andriano.

Persenen:

r. Hugo Hoppo .										. Max Andriano
lise, seine Frau .	- 1									. Marga Kuhn
ritz Hoppe   beid		Qui.	-	97					35	. Paul Breitkopf
ritz Hoppe f	er.	COUL	ne							. Kurt Sellnick
abel, Willis Frau			-			100			1	Hilde Wernburg
alli, Fritz' Frau						4				Friedel Nowack
on Lindner	SP.	30	10			98				. Gustav Albert
ophie						1				M. Doppelbauer
seph, Lindners I										
SECOND PROPERTY AND ADMINISTRATION OF THE ANALYSIS	la		ald	fri	ede	944	an	de	r.	See in der Nahe

Spielleitung: Max Andriano.

Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schleim. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 94/4 Uhr.

#### Wochenspielplan des Staatstheaters Kleines Haus

Donnerstag, den 2. April, bei aufgeh. Stammkarten: Erstes Gastspiel "Der Maskenwagen der Holtorftruppe"

#### Die Komödie der Irrungen

Anfang 71/2 Uhr.

Freitag, den 3. April, Stammreihe 1: Don Pasquale Anfang 71/2 Uhr.

Samstag, den 4. April, bei aufgeh. Stammkarten: Neu einstudiert:

Maria Magdalene

Anfang 71/2 Uhr.

Sonntag, den 5. April, bei aufgeh. Stammkarten:

Maria Magdalene

Anfang 7 Uhr.

Das

#### Wiesbadener Badeblatt ist das

beste Insertions - Organ für die Kurindustrie.

# Bankgeschäft

#### Kranzplatz 5

(Palast-Hotel)

Anfang 71/2 Uhr.

Telegr.-Adr. Sienoldbank Tel. 4945-4946 Postscheck-Konto Frankfurt Main Nr. 3913

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte

Ende 10 Uhr.

Annahme von Börsen-Aufträgen

Change · Geldwechsel · Exchange

#### Reisebüro

Ausgabe von Eisenbahnfahrkarten Passagen Reisegepäckversicherung

Auskunfterteilung

## Beckhardt, Kaufmann & Co.

Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse :: Telefon 854 und 4520.

Versand nach allen Ländern. The largest Linen Outfitting House of Central Germany.



#### Das grösste Spezialhaus Mitteldeutschlands für Leinen- und Wäsche-Ausstattungen

La Maison de Blanc la plus grande de l'Allemagne du Centre.

teile mit sich bringen: Der Schauspieler, seines Publikums gewohnt, war nicht angewiesen, immer und immer wieder die Gunst der Zuschauer zu erobern; hin und wieder gab wohl der gastspielreisende Künstler sich diese Mühe, aber auch er verliess sich meist mehr auf den Klang seines Namens, der von vornherein Urteil und Kritik über ihn festlegte. Routine wurde Trumpf, und dem Routinier folgte auf dem Fusse der "Star", der die üblen Nachteile des Routiniers mit denen des abgestempelten Namens in schöne Einheit brachte. In diesem Augenblick der Entwicklung deutscher Schauspielkunst befinden wir uns gegenwärtig, so rühmliche und tröstliche Ausnahmen wir unter den darstellenden Künstlern wohl nennen könnten. Damit aber sind die Begriffe und die Bewertung des Theaters und des Dramas völlig durcheinander geworfen. Die Bühne ist nun einmal das Sekundäre, sie wird immer und ewig dienende Kunst bleiben. Obwohl nun das Grosse Schauspielhaus in Berlin, das Raum für Dramen schuf, die nicht existierten, dass hier - im Gegensatz zu anderen uns bekannten

das also dem Dramatiker Vorschriften machen wollte. anstatt umgekehrt auf den raumsprengenden Dramatiker zu warten, kläglich zur Operettenbühne einschrumpfte, wird dennoch weiterhin das Stück in den Dienst der Mimen gestellt. Man spielt erschüttert minderwertiges Zeug, nur um irgendeinem Mimen oder einer Mimin Gelegenheit zur Betätigung ihrer Mätzchen in einer "Bombenrolle" zu verschaffen.

Die Tatsache wäre zum Verzweifeln, wenn nicht plötzlich junge revolutionäre Menschen die verkehrte Welt umstürzten, das heisst: wieder auf die Beine stellten. Sie fangen ganz einfach wieder von vorne an, sie machen das alte 18. Jahrhundert wieder lebendig, sie ziehen von Ort zu Ort, tapfer alle Widerstände mit mancherlei Entbehrungen überwindend, darüber sie die Freude an ihrer Kunst hinwegtröstet. Es sind mancherlei Truppen, die so einherfahren. Was aber den Blick insbesondere auf die Holtorftruppe wenden lässt, ist dies,

Truppen - keine Weltanschauung propagiert wird, dass hier nicht ein einseitig kunstparteilscher Wille in Erscheinung tritt, dass hier ganz schlicht und einfach Theater gespielt wird. Das klingt freilich, als wäre es gar nichts. In Wirklichkeit ist ausserordentlich viel damit geleistet. Die Holtorfianer erkennen das Primäre des Dramas an, sie geben dem Dichter, was des Dichters ist - sie bemächtigen sich voll und ganz eines Werkes: ihr Stil ist, dass sie keinen Stil haben, dass sie Shakespeare shakespearisch und Büchner büchnerisch zu geben versuchen — sie geben der Bühne was der Bühne ist: indem sie spielen. Zu spielen und zugleich des Dichters Gestalt zu sein, dies Zwiefache möglich zu machen, diese unendlich schwere, aber fundamentale Forderung des Theaters zu erfüllen, will uns als das höchst dankenswerte Ziel der Holtorftruppe erscheinen. Fernsp

Fernsp

Ausführu

Nr. 91.

G. EE

Kochbru

Kochbrun ausgegeb Bere

sind nur Die Jahr C ab und Kochbrun

stattfinde

Die Haup Die Beika

> GROSS Gu

Mi

Hei Bare :

und Br frische u Leistungs

Prei

000000000

000000000

tammreihe VI.

oaker und

Max Andriane Marga Kuhn Paul Breitkopf

Kurt Sellnick Ide Wernburg

riedel Nowack Gustav Albert Doppelbauer gust Schwade

in der Naha

Schleim.

egen 94/4 Uhr.

s Haus

ammkarten: en der

mmkarten:

nmkarten:

latt

an

ahrkarten

Centre.

rt wird, dass

Wille in Er-

und einfach

als ware es dentlich viel

das Primäre

des Dichters

ines Werkes: ss sie Shakehnerisch zu

as der Bühne

zugleich des möglich zu fundamentale

uns als das

e erscheinen.

den

## larcus Rerlé & Cie.

Gegründet 1829 Bankgeschäft Wilhelmstr. 38

Fernsprecher für den Stadtverkehr Nr. 5600-5604 Fernsprecher für den Fernverkehr Nr. 5605-5607

Ansführung aller bankmässigen Geschäfte. Wertpapiere. Devisen

Brei Tresors Tag und Nacht bewacht.

#### Wiesbaden Luisenstrasso 4 part.

GunstigeHeilerfolge

durch Elektro-

magnetische Spezialbehandlung

nach Dr. Müller - Zürich bei

Ischias Rheumatismus Gicht Neuralgien Migrane Schlaflosigkeit Blutarmut Bewegungsstörungen

Neurasthenie etc. Arzti. Sprechstunden aglich von 11-121/2 ausser Montag und Sonntag

Das Institut ist jeden Werktag geöffnet von 9-1 u. 21/2-5 Uhr von ärzil. Anteritäten begutachtet.

Prospekte kostenios.

Berlitz School gegründet 1878

Deutsch Französisch Englisch Italienisch Spanisch Portugiesisch Holländisch Schwedisch Russisch etc.

Sprachlehrinstitut Rheinstrasse 32 Tel. 6593 geöffn. 9-9

Fritz

Anstreicher-u. Malermeister

> Telefon 4000

Sedanstr.8



G. EBERHARDT, Hofmesserschmied Lang-46-gasse

Kochbrunnenkarten für Einwohner.

inderKochbrunnenhalle werden Kochbrunnendauerkarten f. Einwohner

Berechtigt zur Lösung der Karten sind nur die Einwohner von Wiesbaden.

Die Karten haben 1 Jahr, bezw. Jahr Gültigkeit vom Tage der Lösung ab und berechtigen zur Trinkkur am Kochbrunnen und zum Besuch der dort stattfindenden Konzerte.

Die Karten kosten:

für 1 Jahr für 1/4 Jahr 6 .- Mk. 2 .- Mk. Die Hauptkarte Die Beikarte . .

Der Magistrat.

Rheinstrasse 4 (Ecke Mainzer Strasse) / Telephon 328 Ruhige, vornehme Lage" / Nähe Kurhaus und Theater Fliessendes warmes u. kalies Wasser in sämflichen Zimmern Garien / Zentralheizung / Bäder

Mäßige Preise.

Mäßige Preise.

18 Langgasse 18

Grösste Auswahl in eleganten

Strassen-Gesellschaftsschuhen-Neuhelten \* Etam-Strümpte zu Originalpreisen \*



Damen -Strümpfe Műhigasse 11/13 Wiesbaden

### WARTBURG

Schwalbacher Str. 51

GROSSES SCHÖNES RESTAURANT

Gutgepflegte Weine und Biere Mittagessen 80 Pfg. - MK. 1.10 Reichhaitige =====

Frühstücks- und Abend-Karte JEDEN ABEND KONZERT

Hermann Knapp

Früchte- u. Lebensmittel-Grosshandlung

Baro und Engros-Lager: Friedrichstrasse 8 Verkaufslokal Marktplatz 5

Spezialität: Rheinische Früchte-Konserven und Braunschweiger Gemüse-Konserven

frische und getrocknete Früchte aus direkten

Importen.

Leistungsfählgstes Haus und vorteshafteste Besugsquelle für Wiederverkäufer, Hotels, Restaurationen und Pensionen.

Preislisten auf Wunsch zur Verfügung

## Herren-Garderoben

Franz Baumann Kochbrunnenplat 1 (Palast-Hotel) - Tel. 951.

Qualitäts-Arbeit III

OFFENBACHER LEDERWAREN

Meine billigen Preise sind stadtbekannt Kein Ladeni Kein Personali Dafür denkbar billigi. Offenbacher Lederwaren-Vertrieb

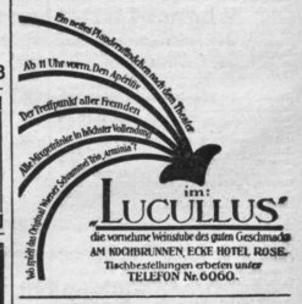
NEROSTRASSE 8



das führende Weinrestaurant Wiesbadens

> Weltbekannt von jedem Fremden besucht

Qualitätsküche, Qualitätsmeine, (Weingrosshandlung



## **Kur-Heim**

Altrenommierte Fremdenpension

Sonnenberger Strasse 40 gegenüber dem Kurhaus und Staatstheater Zentralheixung / Lift / Balkons / Garten / Bäder Nach vollständiger Renovierung

wieder eröffnet Erstklassige Verpflegung

Masig . Preise

## Villa Primavera

Frankfurter Str. Nr. 8.

selt 1896 bestehend ist wieder eröffnet und empfiehlt sich den Besuchern Wiesbadens

> M. Rexroth Inhaber.

Buchhandlung "Volksstimme" Mauritiusstr. 5 / Tel. 3715

Das gute billige Buch

# Garantiert so gut und haltbar wie Silber

Dr. M. Albersheim

Versand nach Auswärts.

Handspiegel Haarbürste Kleiderbürste

sind meine Alpakha-Garnitaren, für Konfirmationsgeschenke besonders geeignet; 25 verschiedene Telle stets einzeln erhältlich.

Hutbürste Frisierkamm 7.50 11.-

Wiesbaden Fabrik feiner Parfümerien Wilhelmstr. 38 Grosse Auswahl in Silber, Schildpatt, Ebenholz, Elfenbein, Zelluloid usw.

#### Seite 4.

Tages-Fremdenliste. Nach den Anmeldungen vom 30. März 1925 (Nachdruck verboten).

Mittwoch, den 1. April 1925.

Adler, R., Hr., Koblenz Schwarzer Bock
Albus, D., Hr., Frankfurt, Zum neuen Adler
Alexander, Fl., Fr., London
Anichest, A., Hr., Bonn
Asper, A., Hr., Zürich
Arizus, H., Frl., Halle
Arntzen, A., Hr., Köln
Auerbach, E., Hr. m. Fr., Dresden, Kaiserhof
Baer, H. Hr. Idar

Schwarzer Bock
Krouprinz
Prinz Nikolas
Taunus-Hotel
Goldenes Kreuz
Arntzen, A., Hr., Köln
Rose
Hansa-Hotel

Baer, H., Hr., Idar Hansa-Hotel Barter, A., Hr., Idar
Barter, A., Hr., Berlin
Battiste, G., Hr., Mainz
Bauer, U., Hr., Pforzheim
Bechthold, K., Frl., Berlin
Beck, Ph., Hr., Würzburg
Becker, C., Hr. m. Fr., Charlottenburg Hotel Happel Hotel Vogel Zum Bären Royal Hansa-Hotel Grüner Wald

Beckers, H., Hr. m. Fr., Ilmenau Engl. Hof Bernhard, G., Fr., Berlin Schwarzer Bock Beiler, G., Hr. m. Fr., Frankfurt, Pr. Nikolas Benfer, M., Frl., Frankfurt Metropole Bensinger, C., Hr., Frankfurt Kaiserhof von Bernnth, P., Hr., Hamburg, Fürstenhof Bert, E., Hr. m. Fr., Selters Union van der Biel, A., Hr., Holland, Central-Hotel Biermann, Cl., Fr., Mannbeim Blakeley, H., Hr., Worms Blank, H., Hr., Mühlhausen Blombach, K., Hr., Ronsdorf Domhotel 4 Jahreszeiten Kaiserhot Palast-Hotel Blum, L., Hr., Neustadt Metropole
Blum, L., Hr., Neustadt Metropole
Blum, P., Hr. m. Fr., Frankfurt Einhora
Böch, H., Hr., Giessen Union
Bohnenberger, H., Hr., Europäischer Hof
Bohny, F., Hr., Sterkrade Schwarzer Bock
Boltenhagen, E., Frl., Bonn Mädehenheim
Bonninghaven, E., Fr., Rondorf, Palast-Hotel
Boomerd, M. Fr., Haag Metropole Boogard, M., Fr., Haag Metropole Boren, H., Hr., Lauterbach, Schwarzer Bock Borkmann, E., Fr., Heinrichswalde Sanst, Prof. Dr. Determann

Bracht, W., Hr., Gelsenkirchen, Schw. Bock Brandt, W., Hr., Oberhausen Gold. Kreuz Braun, K., Hr. m. Fr., Oberjosbach, Dahlbeim Breitenbach, R., Hr., m. Fr., Unna Silvana v. Brentano, E., Hr., Geisenheim, Schw. Bock y. Brentano, E., Hr., Geisenhein, Schw. Brix, O., Hr., Köln Hotel Berg Broede, W., Hr., Bremen Hotel Berg Brühl, J., Hr., Weilburg Grüner Wald Bruhns, J., Hr. m. Fr., Frankfurt, Schw. Bock Bücher, W., Hr., Duisburg Grüner Wald Metropole Buck, E., Frl., Frankfurt Metropole Hotel Vogel Buschhardt, R., Hr., Buschmarn, H., Hr., Weisse Lillen
Bywet, A., Hr., Holland Metropole
Capelle, Cl., Fr., Duisburg, Sanat, Dr. Schütz
Clasem, H., Hr., Bielefeld Zur Stadt Ems
Claussen, P., Hr. m. Fr., Marburg, Villa Alma
Cohn, H., Hr. m. Fr., Kaisershuttern

Schwarzer Bock Constillères, G., Hr. m. Fr., Prinz Nikolas Corsky, A., Hr., Köln Hotel Vogel Czéh, A., Hr., Geilenkirchen, Prinz Nikolas Dalistran, H., Hr., Mainzer Hof van Damm, J., Hr., Königsbach Hotel Nassau Hotel Nassau Hotel Nassau Deilmann, C., Hr., Dortmund Hotel Nassau Deimann, C., Hr., Dortmann Hotel Nassau Deines, O., Hr., Hanau Sanat. Nerotal Deutges, Frl., Krefeld Zur Stadt Biebrich Dietrich, R., Hr., Meerane, Europhischer Hof Döhmen, C., Hr., Krefeld, Zur Stadt Biebrich Drewald, J., Hr., Hotel Vogel Ebener, F., Hr. m. Fr., Essen Hotel Nassau Eisele, W., Hr., Stuttgart Viktoria-Hotel Sissenberg, L., Hr., Pforzheim, Hotel Nassau Eisenberg, L., Hr., Pforzheim, Hotel Nassau Eitel, W., Hr., Magdeburg Hansa-Hotel Elias, S., Hr., Berlin Schwarzer Bock Elsner, A., Hr., Hote Erben, M., Hr. m. Fr., Rotenkirchen Hotel Vogel

Kölnischer Hof Erckens, M., Hr. m. Fr., Aachen, 4 Jahresz-Erkens, H., Fr., Aachen 4 Jahreszeiten Esserholz, J., Frl., Mainz Rodina Ewald, H., Hr., Sobernheim Hotel Nassau Fassnacht, R., Hr., Zur Stadt Ems Fehle, M., Fri., München Zur St. Fichtel, H., Hr., Boppard Han Fiebig, A., Fr. m. Tocht., Karlsrube Zur Stadt Ems Hansa-Hotel Weisse Lillen

Figliollo, K., Hr., Nespel Rheinstr. 15

Spielwarenhaus Spiele Fink, E., Hr., Frankfurt Fischer, E., Hr., Geisweid Grüner Wald Plandorffer, R., Hr. m. Fr., Barmen Schwarzer Bock

Fluss, A., Hr., Berlin Prinz Nikolas Förken, P., Hr. m. Fr., Gevelsberg 4 Jahreszeiten Forster, J., Hr. m. Fr., Gelsenkirchen

Schwarzer Bock Franz, G., Hr. m. Fam., Leipzig, Z. Stadt Ems Franz, G., Hr. m. Fam., Lespzg, Z. Stadt Ems Freiseradt, E., Hr. m. Fr., Köln, Z. Posthorn Fritzen, J., Hr., Köln Zur Stadt Biebrich Froissard, E., Hr. m. Fr., Köln, Hotel Happel Fuismann, F., Hr., Saarbrücken Metropole Gallas, G., Hr. m. Fr., Holland, Viktoria-H. Gallas, G., Hr., Java Central-Hotel Galler, S., Hr., Luxemburg Taumus-Hotel Gerard, E., Hr., Paris Goldenes Ross Gersohn, J., Hr., Worms Goldener Brunnen Gersohn, J., Hr., Worms Goldener Brunnen Gläsel, F., Hr., Heilbronn Zum Posthoru Gleom, P., Hr. m. Fr., Düsseldorf Royal Gombert, M., Hr., Saarbriicken, Grüner Wald Gompertz, O., Hr., Krefeld Grüner Wald Gottschalk, L., Frl., Hotel Vogel Hotel Vogel

Graevenstein, E., Hr., Ludwigshafen Zur Stadt Ems Gührodt, C., Hr. m. Fr., Osthofen

Taunus-Hotel van Gunsteren, L., Hr., Rotterdam Gurau, W., Hr., Elberfeld Kaiserhof Gurhil, W., Hr., Berlin Einhorn Huss, L., Fr., Dillenburg, Goldener Brunnen Kaiserhof Hammerbacher, E., Frl., Egern Rose Hammerschlag, J., Hr., Halle Taunus-Hotel Hausen, P., Hr. m. Fr., Koblenz, Grüner Wald Hansen, P., Hr. m. Fr., Kooses,
Harmann, E., Frl., Fulda Karlshof
Harthern, E., Hr., Haag Hotel Nassau
Hartmann, W., Hr., Engelbach Karlshof
Haslinde, H., Hr., Castrop Schwarzer Bock
Hauron, I., Hr. m. Fam., Paris, Pr. Nikolas
Hauth P. Hr., Berncastel Schwarzer Bock Hauth, P., Hr., Berncastel Schwarzer Bock Heeht, F., Hr. m. Fr., Frankfurt, Schw. Bock Heinz, A., Hr. m. Fr., Dortmund Kaiserhof Helwig, Fr., Düsseldorf Heinz, M., Fr., Henze, F., Fr., Frankfurt Hotel Nassau Central-Hotel Quisisana Hermann, R., Frl., Goddelau Hansa-Hotel Hildebrand, F., Hr. m. Fr., Münster i. W.

Taunus-Hotel Hilger, A., Hr., Ditseldorf, Schwarzer Bock Hirsch, G., Hr., Godesberg 4 Jahreszeiten Hönig, L., Fr. m. Tocht., Grünhain, Köln. Hof Horn, F., Hr. m. Fr., Odenkirchen 4 Jahreszeiten

Grüner Wald Hube, F., Hr., Wien Hübner, A., Hr., Glogau Hutzler, A., Hr., Leipzig Zum neuen Adler Grüner Wald Grüner Wald Schwarzer Boek Israel, M., Fr., Dortmund Israel, A., Hr. m. Fr., Heilbronn, 4 Jahresz. Isselhorst, W., Hr., Essen Hotel Berg Jablonsky, Hr., M.-Gladbach, Z. Stadt Ems Jansen, F., Hr. m. Fr., Bonn Rose Jeldowski, W., Hr., Danzig, Friedrichstr. 31 Joaldi, M., Hr., Danzig, Friedrichstr. 31
Joaldi, M., Hr., Central-Hotel
Joelsen, J., Hr. m. Fr., Köln Grüner Wald
Jonas, A., Hr. m. Fr., M.-Gladbach, Kaiserhof
Joost, R., Hr., Saarbrücken Hotel Vogel
Jost, G., Hr., Mannheim Domhotel
Kade, K., Hr., Sterkrade Hansa-Hotel
Kähler, M., Frl., Mainz Hospiz z. hl. Geist
Kahn, H. Frl., Mirrherry Metropole Kahn, H., Frl., Nürnberg Kahn, S., Hr., Mannheim Metropole Hansa-Hotel Kahn, S., Hr., Mannheim Hansa-Hotel
Kaiser, L., Hr., M. Fr., Frankfurt, Engl. Hof
Kannzieher, F., Hr., Frankfurt Karlshof
Karst, M., Fr., Berlin Englischer Hof
Katzenstein, P., Hr., Düsseldorf, Schw. Bock
Kaufmann, L., Hr., London Viktoria-Hotel
Kern, R., Hr., Wälhelmshaven, Prinz Nikolas Kiefer, H., Hr. m. Fr., Luxemburg, Hansa-H. Kieroth, P., Hr., Frankfurt Zur Stadt Ems Klatte, M., Fr., Eltville, Zur Stadt Biebrich Klein, H., Hr., Riga Englischer Hof Klingen, C., Hr., Krefeld Metropole Knapstein, A., Hr. m. Fr., Marten

Schwarzer Bock Kniep, P., Hr. m. Fr., Sürth Koch, P., Hr., Elberfeld König, A., Hr., Sterkrade König, E., Fr., Herford Hansa-Hotel Quisisana Grüner Wald Griner Wald Konrad, H., Hr., Düsseldorf Krämer, F., Hr., Nierstein Krause, H., Frl., Hotel Berg Grüner Wald Hotel Vogel Krieger, F., Hr. m. Sohn, Bonn

4 Jahreszeiten Krochmol, M., Hr., Berlin Zum Bären Kromer, H., Hr., Karlsruhe Hansa-Hotel Kronenberger, Hr., Strassburg, Pariser Hof Kuhn, A., Hr., Köln Hotel Nassau Kuhn, E., Hr. m. Fr., Wachenheim

Schwarzer Bock Schwarzer Book
Kuhroeber, E., Hr., Hagen, Goldenes Kreuz
Kunth, A., Graf, Liliendal 4 Jahreszeiten
Kurz, A., Hr. m. Fr., Buchschlag, Regina-H.
Kunz, M., Frl., Trier 4 Jahreszeiten
Lambrich, J., Hr., Limburg Hotel Berg
Lampe, C., Hr. m. Fr., Duisburg, Palast-Hotel Lamprecht, Fr., Myslowitz, Schwarzer Bock Langmann, W., Fr., Zur Stadt Ems Lehmann, A., Fr., Velbert

Lelarge, D., Hr., Prin Lehmann, M., Frl. m. Begl., Zörlig Prinz Nikolas Friedrichstr, 29

Lemberg, O., Hr., Dresden Kniserhof Lemike, R., Hr. m. Fr., Berlin, Taunus-Hotel Lessenich, M., Hr., B. Fr., Berlin, Taunus-Hotel
Lessenich, M., Hr., Hamburg, 4 Jahreszeiten
Lewinsohn, M., Hr., Berlin Schwarzer Bock
Lepold C., Hr., Griesheim Hotel Vogel
Loeb, J., Hr., Frankfurt Metropole
Loeffel, O., Hr., Isenburg Hansa-Hotel
Lönn, W., Frl., Helsingfors Palast-Hotel
Lusenburger, P., Hr., Düsseldorf, Earop. Hof
Maas, E., Fr., Kaiserslautern, Schwarzer Bock
Machefert, H. Hr. Brüssel Römerbad Machefert, H., Hr., Brüssel
Malkin, L., Hr. m. Fr.,
Mamper, J., Hr., Alzey
Mang, H., Frl., Chicago En
Manz-Ukmar, B., Fr., München
Martin, K., Frl., Biebrich
Marx A. Hr. Krenzmach Römerbad Metropole Mädchenheim Englischer Hof Metropole Hotel Vogel Marx, A., Hr., Kreuznach Matron, L., Hr., Moulins Taunus-Hotel Prinz Nikolas Mattenbeimer, W., Hr., München

Goldenes Kreuz Mattern, P., Hr., Königswinter, Grüner Wald Matzer, E., Frl., Frankfurt Bellevue Mauersburger, P., Hr. m. Fr., Görlitz

Taunus-Hotel Mayer, V., Hr., Friedenau Kölnischer Hotel Meben, E., Hr., Frankfurt Central-Hotel Meister, E., Hr. m. Begl., Haspe, Hansa-H. Melech, J., Fr., Elberfeld, Goldener Brunnen Merkle, L., Hr., Rockenhausen, Taunus-Hotel Merres, E., Hr., Berlin Hotel Bristol
Metz, H., Frl., Central-Hotel
Meyer, E., Hr., Köln Hotel Nassau
Meyer, A., Hr., Mülhausen Kaiserhof
Meyer, J., Hr., Marktredwitz, Grüner Wald
Meyerfeld, J., Hr. m. Fr., Elberfeld

Grüner Wald Meyerhoff, H., Fr., Goldener Brunnen
Meyvis, M., Fr., Frankfurt Wilhelma
Mohr, J., Hr., Erfurt Central-Hotel
Mooser, K., Hr., Jann Rheinischer Hof
Mühlbauer, M., Hr., Limburg, Z. Stadt Biebr.
Waller, G. Hr. Deserter Müller, G., Hr., Dessau Hotel Nassau Müller, G., Hr., Dessau

Müller, Fr., Lg. Schwalbach
Müller, O., Hr., Nürnberg
Müller, Hr., Hattenleim, Europäischer Hof
Neubauer, H., Hr., Erfurt
Grüner Wald
Neuitzesen, C., Hr., München
Neumann, M., Fr., Balz
Dubliheim
Nielsen, C., A., Hr. m. Fam., Odesaa
Goldener Brunnen

Goldener Brunnen Nieske, V., 3 Kinder m. Begl., Metropo Nieske, H., Fr. m. Sohn, Metropo Niewohner, F., Fr. m. Tocht., Wernigerode Metropole Metropole Kölnischer Hof

Nolte, P., Hr., Neuenkirchen, Rheinischer Hof Nymro, F., Hr., Frankfurt Rose Onnerts, I., Fr. m. Tocht., Lintfort Taunus-Hotel

Opitz, C., Hr., Oschatz Grit Osieck, J., Hr. m. Fr., Amsterdam Grüner Wald Viktoria-Hotel

Otten, J., Hr., Köln Hotel Happel
Ottmann, E., Hr., München Taunus-Hotel
Parviamen, H., Frl., Helsingfors, Palast-H.
Pasel, F., Hr. m. Fr., Dortmand, Schw. Bock
Pastor, M., Hr. m. Fr., Krefeld Fürstenhof
Pattberg, W., Hr. m. Fr., Essen, 4 Jahresz.
Picard, J., Hr. m. Fr., Mannheim, Gr. Wald
Prim, R., Fr., Berlin Schwarzer Bock
Prüfer, W., Hr., Heilbronn Pariser Hof
Püllen, P., Hr. m. Fam., Düren, Schw. Bock
von Pusearn, E., Frl., Freiburg, Pr. Nikolas
Raffauf, P., Hr., Kreuznach Bellevue Bellevue Raffauf, P., Hr., Kreuznach Rau, A., Hr. m. Fr., Freiburg, Schwarzer Bock Rattner, I., Hr., Wien Zum Bären Rattner, D., Fr., Wien Zum Bären Reinhold, E., Hr. m. Sohn, Duisburg Griner Wald

Palast-Hotel Reinhold, I., Hr., Chemmitz
Reinhold, O., Hr., Römhild, Chr. Hospiz II
Reuter, E., Hr., Stuttgart
Rhode, W., Hr., Frankfurt, Schwarzer Bock
Riedl, J., Hr., Nürnberg
Risse, R., Hr. m. Fr., Elberfeld, G. Brumnen
Rode, W., Hr., Stuttgart
Viktoria-Hotel
Roller, A., Hr., Berlin
Roos, A., Hr., Aachen
Rosenthal, P., Hr., Köln
Rothenstein, J., Hr., Leipzig
Röth, H., Hr. m. Sohn, Kreuznach
Taunus-Hotel Reinhold, L., Hr., Chemuitz

Taunus-Hotel Rudoiph, F., Hr., Koblenz, Goldener Brunnen Ruff, R., Hr., Grünbach, Zur Stadt Biebrich Rupp, E., Hr., Kreuznach Einhorn van der Sak-Krabbe, R., Frl., Rotterdam

Sahle, M., Hr., Ulm
Salomon, I., Hr., Worms
Schüfer, M., Frl., Frankfurt
Schanden, K., Hr., Bebrich
Scharff, J., Hr. m. Fam., Karlsruhe Kaiserhof Quisisana Hotel Vogel

Schwarzer Bock Schiffer, J., Hr., Norderstadt, Zur Stadt Ems Schlegel, J., Hr., Mainz Central-Hotel Schmidt, A., Hr. m. Fr., Köln Hotel Berg Schmidt, Cl., Frl., Köln Hotel Berg Central-Hotel Hotel Berg Hotel Berg Palast-Hotel Schmidt, Kl., Hr., Solingen

Schmieder, E., Hr., Leverkusen, Schw. Bock Schmitt, R., Frl., Zum I Schmitt, W., Hr. m. Fr., Frankfurt. Zum Posthorn Europhischer Hof

Schnausfer, K., Hr. m. Fr., Stuttgart Hansa-Hotel Schneider, H., Hr., Pündrich I Schoenmakers, A., Fr., Saarbrücken Dahlheim

Kölnischer Hof Schrader, E., Frl., Hotel Vogel Schreier, F., Hr., Chemnitz, Z. Stadt Biebrich Schreiner, Hr. m. Fr., Würzburg, Römerbad Hotel Vogel Schridde, Hr., Dortmund Viktoria-Hotel Schröder, J., Hr., Münster Schröder, C., Hr., Biebrich Hotel Berg Hotel Vogel Schulte, J., Hr., Köln Schulz, D., Frl., Schwedt Schwarz, F., Hr. m. Fr., Hamburg Union

Pens. Boeholm Schwarz, F., Hr., Frankfurt Schwarz, O., Hr., Wien Seidel, E., Hr., Fürth Seligmann, S., Hr., Permaseus Ortiner Wald Grüner Wald Domhotel Settauers, A., Hr., Mainz Sickmann, F., Hr., Köln Siegel, J., Hr., Frankfurt Hotel Vogel Kaiserhot Bellevise Siepe, W., Hr., Neuss Grimer Wald. Siepe, W., Sigwast, C., Hr., Sigwast, C., Hr., van Simis, J., Hr. m. Fr., den Haag Hotel Nassau

Simon, L., Hr., Köln van den Sluys, W., Hr., Hang Hotel Nassau Spielmanns, A., Prl., Frankfurt, Central-H. Stabert, J., Hr., Metz Hotel Bristol Stabert, J., Hr., Metz Hotel Bristol Stauber, G., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Nassau Steger, A., Hr., Duisburg Zum neuen Adler Stein, H., Hr. m. Fr., Frankfurt, Central-H. Steinhart, A., Fr., Moritzstr. 23 Stern, L., Hr., Oberhausen Stiefel, H., Hr., Frankfurt Stober, A., Hr., Düsseldorf, Europäischer Hot Store, A., Hr., Busselaori, Europaischer Hot Suer, E., Hr., Remscheid Grüner Wald Suss, F., Hr., Köln Hotel Nassau Tacke, W., Hr., Saarlouis, Goldener Brunnen Thomae, M., Frl., Sonnenberg Zum Bären Tolmann, E., Frl., Godesberg, Hotel Nassau Trallenberg, E., Fri., Oodssoerg, Hotel Nassau Traub, S., Fri., Pöblingen Karlsbof Traub, S., Hr., Pforzheim Hotel Nassau Ullmann, F., Fri., Wied Rheinischer Hof Ulmann, F., Fri., Wied Rheinischer Hof Vanderheyden, P., Hr. m. Fr., Asohen

Pring Nikolas Veder, J., Hr. m. Fam., Rotterdam R. Verlohr, W., Hr., Düsseldorf R. Vogt, H., Frl., Kaiserslautern Dombovon Volkusann, E., Hr. m. Fr., Frankfurt Domhotel Metropole

Wagner, E., Fr., St. Ingbert, Viktoria-Hotel Wahn, K., Hr., Köln Hotel Nas Waldeck, J., Hr., Köln F Waldkirch, W., Hr. m. Fr., Ludwigshafen Hotel Namou

Schwarzer Bock Walthauer, J., Hr. m. Fr., Frankfurt Walther, A., Hr., Stattgart
Walther, K., Hr., Gieseen
Weidner, K., Hr., Düsseldorf
Weis, E., Hr., Erbenheim
Weisenburg, G., Hr., Pforzheim
Wendel, M. Fr., Pforzheim Wedsee Lillien Hotel Namau Zum Baren Wendel, M., Fr., Pirmasens 4 Jahreazeiten Wenner, L., Fr., Pirmasens 4 Jahreazeiten 4 Jahreszeiten Wertheimer, P., Fr., Kaiserslautern

Schwarzer Bock Wickert, P., Hr., Stuttgart Viktoria-Hotel Wisboom, Hr. m. Fr., Dordrecht, Metropole Wohlgemuth, E., Hr. m. Fr., Bingerbrück

Hanen-Hotel Wolff, A., Hr. m. Fr., Köln Grüner Wald Wolf, R., Hr. m. Fr., Frankfurt, Pr. Nikolas Wensch, H., Hr. m. Fr., Stuttgart Viktoria-Hotel

Xaver, A., Hr. m. Fr., Strassburg, Central-H. Zeisner, M., Frl., Mainz Europäischer Hof Zeitz, E., Frl., Saarbrücken, Schwarzer Bock Zentner, M., Hr., Köln Hotel Nassau Zinke, R., Hr., Düsseldorf Zis, F., Hr. m. Fr., Hamburg Hazsa-Hotel

Starke Damen werden schlank durch "Nemolastik"

Bewirkt in kurzer Zeit bedeutende Reduktion des Körpergewichts

Spezialhaus für moderne Corsetkunst Wiesbaden Besugsprei Einselne Nun

Erscheint to

Nr. 92 Die Progra be.

> 33. Konfer Städtestatisk

> Die Konfere Rathaussaal zu nachmittag ein Abend vereinte losen Begrüsst hauses. Die Sitzung

> Herm Direktor Ansprache bete sonderer Freue habe, nicht nu wesen, in dies hervorragender man auch das wollte die Gele Gebiet erneut Besatzung für genommen hab Stadtverwaltun der Begrüssun Behörde, des gerichts, des ferner an die F Reichsamts, de rischen und v begrüsste er o Stadt Danzig Wlen, Riga, de walmete er zu Neefe, dem H deutscher Städ

Herr Bürge reich erschiene herzlichst will dass die Kon Gebiet zum Herzens ergrei Bruderhand, v hoffen, dass Si unzertrennliche land verbunde dass kein Hin Rheins zur Er und unbehinde

Das April gelangt an de ausgabung. veranstaltunger veranstaltunge Tanz-Tee. D Symphoniekon Vom 4. bis 1 5. April: nach Donnerstag, de Solist: Lu Re kleinen Saale: den heiligen freitag): "Die (1. Ostertag): konzert, Leitur 8 Uhr kleiner 13. April (2. kleinen Saal: woch, den 1 Strauss. Frei

konzert, Solist



Wiesbadener Felsenkeller-Bier aus Malz und Hopfen





Taunusstr. 16